

Mit der Geburt Jesu Christi war es so ... Die andere Weihnachtsgeschichte nach Matthäus 1,18-2,23

1	2	3	4				5	6	7	8		9	10	11		★	12
13					★	14					★				★	15	
16					17	★		★			★			★	★	18	
	★			★		★		19	★	20				21			
	★	22		★	23	24			25		★	26				★	
	★	27		★	★				★	28					★	29	
30	31			★	32				★	33		★	34		35		★
36				★				★	37					★	38		★
	★		★	39			★	40				★	41	42		★	43
44	45		46			★	47			★	★	★	★	48		★	
49						50	★	51		52		★	53			54	
		★		★	55		56					57	★	★	58		
	★	59		★	60				★		★	61	62	63	★		★
64	65	★		★				★	66						67	★	68
69		70		71	★	★		★	72		★	73		★	74	75	
★	76				77	78	★	79		★	80	★	81	82	★	83	
84		★	★	85			86	★	87	88		★	89		90		
	★	91	92			★	93		★	94				★	95		
96	97					98		★	99			★	100				
★	101				★		★	102				★		★	★	103	
★		★		★	104				★	★	105		★	106	107		
108		109				★	★	110	111		★	★	112				
			★	★	113	114	115			★	116	★	117				
			★	118					★	119			★		★		
120								★	121			★	122		★		
123			★	★	124			125		★	126			★	★		
	★	★	127	★	★		★		★	128				★	129		
★	130	131			132	★	133				★	134		135		★	★
136									★	★	137						

Lesen, Lösen, Abstreichen (7 W = das fehlende Wort bei 7 Waagerecht einsetzen; S = Senkrecht)

Das Evangelium nach Matthäus 1,18 – 2,23

Mit der Geburt Jesu Christi war es 131 S: 14 W, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor sie 1 W waren, zeigte sich, daß sie 7 S Kind erwartete - durch das 35 S des Heiligen Geistes. 37 S, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloß, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während 64 W noch darüber nachdachte, 20 W ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu 71 S; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen 37 W geben; denn 11 S wird sein Volk von seinen Sünden erlösen. Dies alles ist geschehen, damit sich erfüllte, was der Herr durch den 136 W gesagt hat: Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, einen Sohn wird sie gebären, und man wird ihm den Namen Immanuel geben, das heißt 24 S setzt: Gott ist 39 S uns. Als Josef erwachte, tat 81 W, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und 50 S seine Frau zu sich. Er erkannte sie 32. W nicht, 84 S sie ihren Sohn gebar. Und er gab ihm den 69 W Jesus. Als Jesus zur Zeit des Königs 137 W in Betlehem in Judäa geboren worden war, 8 S 3 S

aus dem 130 W nach Jerusalem und fragten: Wo ist der neugeborene 44 W der Juden? Wir haben seinen 53 W aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen. Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle 75 S und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Messias geboren werden sollte. Sie antworteten ihm: In Betlehem in Judäa; denn so steht es bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von 66 S, bist keineswegs die 68 S 13 W den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein 108 S hervorgehen, der Hirt meines Volkes 80 S. Danach 57 S Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach, wo das Kind ist; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehe und ihm huldige. Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und der Stern, den sie hatten 32 S sehen, zog vor ihnen her bis zu dem 42 S, wo das 43 S war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, 23 W sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; 59 W 108 W sie nieder und huldigten ihm. Dann 21 S (ohne „en“) sie ihre 96 W hervor und brachten ihm 40 W, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes 1 S, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land. Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, erschien dem Josef im Traum ein 109 S des Herrn und sagte: Steh auf, nimm 47 W Kind und seine Mutter, und 52 S nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir 34 W (ohne „s“) anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef in der Nacht auf und floh mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. Dort blieb er bis zum Tod des Herodes. Denn es sollte sich erfüllen, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: 87 W Ägypten 85 W ich meinen Sohn gerufen. Als Herodes merkte, dass 74 W die Sterndeuter getäuscht hatten, wurde er sehr zornig, und er ließ in Betlehem und der ganzen 62 S alle Knaben bis zum Alter von zwei Jahren töten, genau der Zeit entsprechend, die er von den Sterndeutern erfahren hatte. Damals erfüllte sich, was durch den Propheten Jeremia gesagt worden ist: Ein Geschrei war in 134 W zu hören, lautes 12 S und Klagen: 92 S weinte um ihre Kinder und wollte sich nicht trösten lassen, denn sie waren 113 W. Als Herodes gestorben war, erschien dem Josef in 4 S ein 124 W des Herrn im Traum und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter, und zieh in das Land Israel; denn die Leute, die dem Kind nach dem Leben getrachtet haben, sind tot. Da stand er auf und 98 S mit dem Kind und dessen Mutter in das Land Israel. Als er aber hörte, dass in Judäa Archelaus 111 S Stelle seines 76 W Herodes regierte, fürchtete er sich, dorthin zu gehen. Und weil er im Traum einen Befehl erhalten hatte, zog er in das Gebiet von Galiläa und ließ sich in einer Stadt namens 46 S nieder. Denn es sollte sich erfüllen, was durch die Propheten gesagt worden ist: Er wird 5 S (Ä=A) genannt werden.

Waagerecht

15. Chem. Zeichen Tellur; 16. Schließstange an alten Türen; 18. vom Huhn; 22. Abk. Nordpol; 26. Gesangsgruppe; 27. Abk. Deuteronomium; 29. Abk. Teilnehmer; 30. Graspflanze; 33. frz. oder; 36. Grundstücksgrenzschutz; 38. Abk. internationale Gesellschaft; 39. Abk. Mittelfränkisch; 41. Eingang, Portal; 48. Abk. römisch-katholisch; 49. durch Kombination herausfinden; 51. Kurz für Josefa; 55. Zugangsweg zu den Zimmern; 58. Abk. Nato Air Defense; 60. Ruhm, Anerkennung; 61. lat. Recht; 66. atl. Prophet; 72. Abk. Unterhaltshilfe; 73. Abk. Feingold; 79. Abk. Anno Domini; 83. Abk. Oberbürgermeister; 84. Abk. Broteinheiten; 89. Laubbaum; 91. Abk. armselig; 93. Abk. Hektar; 94. zuverlässig, ergeben; 95. Kurz für öde; 100. Ordensschwester; 101. „sogleich krächte der ...“; 102. Fußglied; 103. Chem. Zeichen Plutonium; 104. Ackergerät; 105. frz. die; 106. Qualität; 110. nicht fern; 112. Aufnahmeleitung; 117. fehlgehen, sich täuschen; 118. Abk. Centrum der Büro- und Informationstechnik (Messe Hannover); 119. Bischofskirche; 120. Die Hirten ... Gott (Lk 2,20); 121. Sorte; 123. Abk. Scheitel-Steiß-Länge; 126. Gebirgseinschnitt; 128. alt für sicherer Ort; 129. Abk. Beitragsrückerstattung; 133. Bei den Engeln war ein himmlisches ... (Lk 2,13)

Senkrecht

2. kurz für Universität; 6. Abk. groß; 9. „Krone“ der Schöpfung; 10. Frage an Kinder: Was ... Du? 15. Getränk; 17. engl. Gesetz; 19. Vater von Pumuckl: Meister; 25. atl. Gottesname; 28. Abk. Ausdauernd; 29. Zeiteinheit; 31. frz. die; 33. Brennstoff; 40. schmales Sträßchen; 45. 42 S; 54. Vorschlag, Tipp; 56. spaltbares Material; 63. ital. Ja; 65. engl. phantasieren, toben; 67. Faultier; 70. Abk. Mittelalter; 77. Pause, Ausruhen; 78. Abk. Selbstbedienung; 82. Abk. Religionsunterricht; 86. Paarbeziehung; 88. amerik. Staat; 90. Vorsilbe „mit“; 97. griechisch für Messias; 99. Skatansage; 102. absoluter Höhepunkt; 104. kam zum Schluss; 106. Taten, Arbeiten; 107. lat. herausgehen; 112. Abk. Richter; 114. Tagesende; 115. „denn das ganze Volk ... an ihm und hörte ihn gern“ (Lk 19,48); 116. Mittwochswette; 119. Abk. Doktor; 121. Abk. ad libitum; 122. Messopfertisch; 125. glatt; flach; 132. Kfz.-Zeichen Neuss; 133. Chem. Zeichen Helium; 135. lat. hin, zum

Jesus hatte schon eine relativ moderne Heizung: 45-26-128-3 24-132-113 18-96-124-17